

Neue Fördermittel für die Einführung eines QM und/oder Hygienemanagements

Christoph Jäger

Wie viele Monate schieben Sie schon das QM-Thema auf Ihrem Schreibtisch von der linken zur rechten Seite und wieder zurück? Wie lange laufen Sie schon mit dieser unerledigten und lästigen Aufgabe durch Ihre Praxis? Wie lange nehmen Sie schon dieses Thema mit in den wohlverdienten Feierabend und grübeln über dessen Erledigung?

Es gibt die Möglichkeit, das QM-Thema nur an einem Tag mit Ihnen und Ihren Mitarbeiterinnen in weiten Teilen zu erledigen. An nur einem Tag werden mehr als 75 Prozent der gesetzlichen Anforderungen nachhaltig erledigt, alle Mitarbeiterinnen Ihrer Praxis wissen Bescheid und die restlichen 25 Prozent werden in einem Projektplan gleich an die Verantwortlichen mit einem entsprechenden Termin schriftlich festgehalten. Und Ihre Praxis erhält zwischen 50 Prozent und 75 Prozent der Beratungskosten vom Staat zurück. Das ist kein Traum, sondern kann schnelle Wirklichkeit werden. Wenn Sie mehr über diese Möglichkeiten erfahren möchten, dann sollten Sie weiterlesen.

Unter Zuhilfenahme eines der schlanksten QM-Systeme im zahnärztlichen Gesundheitswesen und eines hocheffektiven Beratungskonzepts lassen sich mehr als drei Viertel der gesetzlichen Anforderungen des Gemeinsamen Bundesausschusses erledigen. Das QM-Navi-Handbuch ist in mehr als 8.500 Praxen mittlerweile erfolgreich eingeführt worden. Jede der teilnehmenden Mitarbeiterinnen inklusive der Praxisleitung sitzt von der ersten Minute der Beratung an vor einem mitgebrachten Notebook. Das gesamte QM-Handbuch (System) wird in acht Stunden vollständig bearbeitet. Alle erzielten Beratungsergebnisse werden durch das Notebook unmittelbar in das QM-Handbuch eingetragen. Parallel wird ein Projektplan geführt, in dem alle erledigten Aufgaben – aber auch alle noch offenen Aufgaben – festgehalten werden. Die Erledigung der noch offenen Aufgaben wird gleich auf die dazu befähigten Mitarbeiterinnen aufgeteilt. Ebenso werden zeitnahe Termine für die Aufgaben vergeben. Am Ende des Beratungstages werden alle dann ermittelten und festgehaltenen Ergebnisse auf einen Datentick gespeichert und auf den Praxisrechner übertragen.

Das QM-System QM-Navi gehört zu den weitverbreitetsten Systemen in Deutschland. Nach dem Motto „Weniger ist mehr“ löst das QM-Navi exakt die Anforderungen des gemeinsamen Bundesausschusses G-BA und umfasst weniger als 100 Seiten. Durch den idealen Aufbau und die Abbildung der Infrastruktur einer Praxis finden die Mitarbeiter sehr schnellen Zugang zu den Inhalten des QM-Navi.

In einer Spezialdruckerei werden in jedem Handbuch die Praxisdaten in den Kopfzeilen der Unterlagen eingedruckt. Somit können auch Praxen ohne Computer erfolgreich mit dem QM-System arbeiten. Das Handbuch ist ausbaufähig.

So kann zum Beispiel ein Hygienemanagement integriert werden oder – wenn gewünscht – eine Erweiterung nach der DIN EN ISO 9001:2008.

Seit dem 1. Januar 2012 gibt es wieder Fördermittel für die Inanspruchnahme eines externen Beratungs-Know-hows vom Europäischen Sozialfonds (ESF). Praxen, die unter Zuhilfenahme eines externen Beratungsfachmanns ein Qualitätsmanagement und/oder Hygienemanagement einführen wollen, können je Management bis zu 1.500 Euro Fördermittel beantragen. In den neuen Bundesländern erhalten Sie 75 Prozent der Beratungskosten (max. 1.500 Euro) und Praxen in den alten Bundesländern 50 Prozent (max. 1.500 Euro) vom Staat zurück. Der Beratungsexperte muss eine Zulassung bei der BAFA besitzen, damit auch Ihre Praxis in den Genuss der zur Verfügung stehenden Fördermittel kommen kann. Die Beantragung der Mittel erfolgt online und alle Unterlagen, insbesondere der vom Beratungsexperte erstellte Bericht, werden dem Antrag online zugeführt. Nach einer dreimonatigen Bearbeitungszeit erhalten Sie entweder 50 Prozent oder 75 Prozent der Beratungskosten zurück. Viele hundert Praxen haben bereits so ein entsprechendes, gesetzlich gefördertes schlankes Managements-System eingeführt und die zur Verfügung stehenden Fördermittel erhalten. Also, worauf warten Sie noch?

Fazit

An nur einem Tag werden mehr als 75 Prozent der Aufgaben eines gesetzlich geförderten Qualitätsmanagement-Systems nachhaltig in Ihre Praxisorganisation eingeführt. Und Sie erhalten vom Staat – je nach Standort der Praxis – zwischen 50 Prozent und 75 Prozent der Beratungskosten zurück. Fragen Sie Ihren persönlichen Berater, ob er bei der BAFA als zugelassener Experte registriert ist und somit diese Beratungen durchführen darf. Oder sprechen Sie den Autor dieses Fachartikels an, gerne unterstützt Sie dieser bei der Erledigung einer der lästigsten Aufgaben für Ihre Praxis.



Qualitäts-Management-Beratung

Christoph Jäger

Am Markt 12-16, 31655 Stadthagen

Tel.: 05721 936632

E-Mail: info@der-qmberater.de

www.der-qmberater.de

Preis. Wert. Fair.

InteraDent



Günstig –
aber nicht um
jeden Preis!

Seit fast 30 Jahren arbeiten wir als deutsches Unternehmen an den Standorten Lübeck, Berlin, Leipzig, Chemnitz und Manila nach höchsten Qualitätsstandards. Bei InteraDent fertigen wir Zahnersatz zu 100% Meisterqualität, bei dem Patienten bis zu 50% Eigenanteil einsparen. So wie sich Ihre Patienten auf Sie verlassen, dürfen Sie sich auf uns verlassen. Auf die Qualität des Zahnersatzes, die Hochwertigkeit der verarbeiteten Materialien, die gelungene Ästhetik und auf unser hohes Serviceverständnis.

Informieren Sie sich unter der kostenlosen InteraDent Service-Line: 0800 - 4 68 37 23 oder besuchen Sie uns im Internet: www.interadent.de

InteraDent Zahntechnik – Meisterhaft günstiger Zahnersatz.

Ich möchte mehr über InteraDent erfahren!

- Bitte senden Sie mir Informationsmaterial und die aktuelle Preisliste.
- Ich habe noch Fragen. Bitte rufen Sie mich an.

Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon



ISO 9001: 2008
Produktionsstätten
Lübeck und Manila

